

Trauer um das eigene Kind Hilfe für trauernde Eltern:

Ein persönlicher Abschied bedeutet: Eltern können alles tun, was ihnen hilft, ihre Gefühle des Schmerzes, der Trauer und der Liebe auszudrücken. Sie müssen nicht alles gleich beim ersten Beratungsgespräch entscheiden, sondern können Schritt für Schritt vorgehen.

Jeder Verlust eines lieben Angehörigen bedeutet eine einschneidende Erfahrung. Ganz besonders schwer wird es aber für Eltern, wenn ein Kind stirbt - sei es vor, während oder nach der Geburt -

Einen **Leitfaden für trauernde Eltern und Angehörige** erhalten Sie auf Wunsch bei der Friedhofsverwaltung der Stadt Nidderau und kann eine erste Orientierungshilfe sein.

Natürlich stehen wir Betroffenen, jederzeit auch persönlich zur Verfügung.

Der **Gedenktag für Sternenkinder** findet in Nidderau immer am 15. Oktober eines jeden Jahres statt!

Nähere Informationen erhalten Sie hier:

Friedhofsverwaltung der Stadt Nidderau:

Am Steinweg 1
61130 Nidderau
Telefon (06187) 299-173
Telefax (06187) 299-101
regina.wilke@nidderau.de

Gedenkstätte



Bestattungsbaum für Sternenkinder

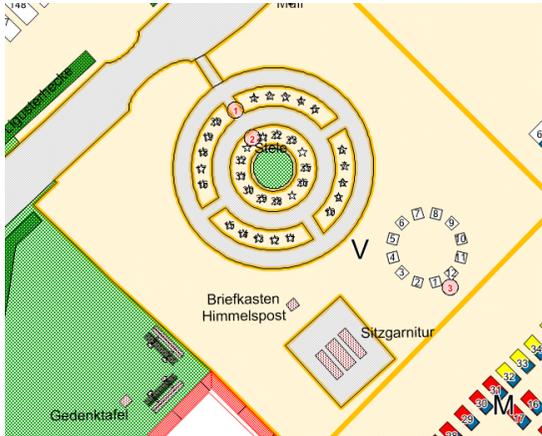
Mit einer individuellen kleinen goldenen Erinnerungsplakette, mit dem Namen des Kindes, Geburts- und Sterbedatum kann an das Sternenkind erinnert werden, dass hier begraben wurde, aber auch an die Kinder, die schon an anderen Orten bestattet sind.

Sternförmige Rasengrabplatte



Lageplan und Anschrift

Der Haupteingang befindet sich in der Friedberger Str. 35, 61130 Nidderau. Die Gedenkstätte für Sternenkinder befindet sich direkt am Eingang auf dem Friedhof in Nidderau – Heldenbergen.



Briefkasten für Himmelspost



Informationen

In dieser **gemeinschaftlichen Grabanlage** können alle Kinder bis zum vollendeten 5. Lebensjahr und Sternenkinder (also Kinder, die vor, während oder kurz nach der Geburt verstorben sind) bestattet werden.

Die Bestattungsanlage ist als Rasenfläche angelegt und enthält einen zentralen **Gedenkstein** und einen **Bestattungsbaum**, sowie eine Ablagefläche auf der **“Himmelstreppe“** für Blumen, Kerzen und anderen kleinen Gegenständen.

Es können Urnen und kleine Särge bestattet werden (Maße max. 0,50 m x 0,50 m).

Die **sternförmigen Grabplatten** (wenn gewünscht) sollen fachmännisch und bodentief verlegt werden. Auch **anonyme Bestattungen** sind selbstverständlich gestattet.

Außerdem gibt es einen Bestattungsbaum für Sternenkinder.

Es ist auch möglich einen **Gedenkstein** oder andere **persönlichen Gegenstände** zum Gedenken an schon längst verstorbene Kinder kostenlos abzulegen.

Es gibt einen **Briefkasten für Himmelspost**. Diese Briefe an die Verstorbenen werden jeweils am **15. Oktober eines jeden Jahres**, am **deutschlandweiten Gedenktag für Sternenkinder** auf dem Friedhof verbrannt. Mit diesem Ritual sollen die Worte, Bilder und Gedanken der Hinterbliebenen **symbolisch** in den **Himmel geschickt** werden.

Sie haben die Wahl:

- Urnenbeisetzung an einem Bestattungsbaum für Sternenkinder
- Sarg- oder Urnenrasengrab direkt an der Gedenkstätte

Kosten

Erwerb einer Urneneinzelgrabstelle am Baum oder als Rasengrab:

600,00 €	Erwerb des Nutzungsrechts *
185,00 €	Bestattungsgebühren
300,00 €	Benutzung der Trauerhalle **
161,00 €	Benutzung der Leichenhalle **

* Hier kann eine zinsfreie Ratenzahlung vereinbart werden (20 Monate á 30,00 €)

(** jeweils optional/ pauschale Gebühr)

Die sternförmige Rasengrabplatte (Maße 0,30 m x 0,30 m x 0,12 m) kann bei einem Steinmetz Ihrer Wahl in Auftrag gegeben werden.

Die Erinnerungsplakette kann in der Friedhofsverwaltung der Stadt bestellt werden. Kosten 15,00 € - 23,00 €.

* **Der Nacherwerb des Nutzungsrechtes** an einer Grabstätte beträgt pro Jahr 30,00 € und ist jederzeit und unbegrenzt möglich.